

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2025

Samstag, 11. Januar 2025

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberwerrn: Neuwahlen und Ehrungen im Fokus

Oberwerrn â€“ Im gut gefÃ¼llten Schulungsheim fand am 11. Januar 2025 die Jahreshauptversammlung mit Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberwerrn statt. Unter der Leitung von Vorstand Michael Holzmann und Kommandant Christian Hahn wurden neben zahlreichen Ehrungen verdienstvoller Mitglieder auch die turnusgemÃ¤ÃŸen Neuwahlen der Vorstandschaft und der Kommandantur abgehalten.

Nachdem Oliver Kesselring nicht mehr fÃ¼r das Amt des 2. Vorstands zur VerfÃ¼gung stand, wurde Rainer Henninger einstimmig gewÃ¤hlt. Die bisherigen Amtsinhaber zeigten sich in ihren Ã„mtern bestÃ¤tigt: Michael Holzmann bleibt Vorstand, Manuel Kraus fÃ¼hrt weiterhin die Kasse und David Bach bleibt als SchriftfÃ¼hrer tÃ¤tig. Auch Kommandant Christian Hahn und sein Stellvertreter Daniel Kraus wurden in ihren Positionen bestÃ¤tigt und genieÃŸen das Vertrauen der Wehr.

Einsatztechnisch war das Jahr 2024 eher ruhig, was jedoch die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht minderte. Im Juni unterstÃ¼tzte die Feuerwehr Oberwerrn tatkrÃ¤ftig bei einem Ã¼berlÃ¤nglichen Hilfeleistungseinsatz im Landkreis Aichach-Friedberg, der fast drei Tage andauerte. KBM Matthias SteinmÃ¼ller ehrte die Kameraden fÃ¼r ihren engagierten Einsatz in dieser herausfordernden Situation.

Auch um das FeuerwehrgerÃ¤tehaus herum gab es im letzten Jahr eine bauliche VerÃ¤nderung. Um die Platzsituation im Feuerwehrhaus zu verbessern, wurde in enger Abstimmung und der finanziellen UnterstÃ¼tzung der Gemeinde ein Anbau errichtet. BÃ¼rgermeisterin Bettina BÃ¶rmann lobte in ihrer Rede die hervorragende Jugendarbeit rund um Jugendwart Max Bausenwein und sah die Investition in den Anbau als positives Zeichen fÃ¼r die Zukunft der Oberwerrner Wehr.

von links: Michael Holzmann (Vorstand), Michael Spath, Daniel Kraus (stellv. Kommandant), Corinna ZeiÃŸner, Christian Hahn (Kommandant), Thomas Wohlfahrt, Ansgar Mauder, Roland HÃ¤mmer, Bernhard Kuhn, Gerhard Kleeberger und Viktoria Waigand